

Haunstetten schlägt auch Meister Herrnsberg

Herrnsberg(htr). Einen überraschenden Auswärtssieg in der A-Klasse Neumarkt/Jura Ost hat der FC Haunstetten bei der bereits als Meister und Aufsteiger feststehenden DJK/SV Herrnsberg geholt. Beim 2:0(2:0) Erfolg bot die Mannschaft von Trainer Tobias Meyer eine starke Vorstellung und ließ den Favoriten nicht zur Geltung kommen. Die Anzahl der ungeschlagenen Spiele stieg dadurch auf 14, in der Tabelle sind die ersten drei Plätze einen Spieltag vor Saisonende fest vergeben. Haunstetten schließt die Saison mit Platz drei ab und reist am letzten Spieltag noch nach Sulzkirchen.



FC Kapitän Jonas Vogt traf bereits in der vierten Minute zum 0:1 und lieferte sich mit DJK Spieler Bastian Beer packende Zweikämpfe.

Einen optimalen Start lieferte der FC Haunstetten beim Derby in Herrnsberg ab. Bereits in der vierten Minute gingen die Gäste in Führung. Einen Eckball von Jonas Vogt wehrte die DJK Abwehr wieder nach außen zum FC Kapitän ab. Bei seinem anschließenden scharfen Schuss in den Fünfmeteraum ging DJK Abwehrspieler Lucas Eckert dazwischen und fälschte den Ball zwar leicht aber unhaltbar für seinen Torwart zum 0:1 ins eigene Tor ab. Die Hausherren benötigten eine gute Viertelstunde, um den Schock vom frühen Rückstand zu verdauen. Nach 16 Minuten hatte Andreas Winkler die große Chance zum Ausgleich auf dem Fuß. Doch seiner Direktabnahme aus 10 Metern stand ein Haunstettner Abwehrbein kurz vor der Torlinie im Weg. Haunstetten geriet immer mehr unter Druck und lauerte auf Kontermöglichkeiten. So auch in der 21. Minute, als Matthias Huber allein auf Torwart Alexander Ochsenkühn zulief, den Ball aber nicht an ihm vorbei brachte. Eine kleine Unsicherheit bei einem Eckball von FC Torwart Arek Andziul wussten die Gastgeber nicht zu nutzen. Ein weiterer Konter führte in der 35. Minute zum zweiten Treffer für den FC. Manuel Beck sah die Lücke in der aufgerückten DJK Abwehr und bediente mustergültig seinen Sturmpartner Andreas Kluy. Nach dem Pass in die Tiefe behielt Kluy vor Torwart Ochsenkühn die Nerven und verwandelte souverän zur 2:0 Pausenführung. In der zweiten Halbzeit verflachte das Spiel immer mehr, bei Herrnsberg war nach den Feiern zur Meisterschaft etwas die Luft raus und Haunstetten verteidigte den Vorsprung mit Leidenschaft und Cleverness. Die größte Chance zur Ergebnisveränderung hatten dann noch die Gäste. Bei einem Freistoß von Jonas Vogt in der 82. Minute wollte Kluy den Ball mit dem Kopf ins Tor lenken, die leichte Berührung reichte jedoch nicht für eine Torannäherung.

Haunstetten: Arek Andziul, Elias Tretter, Simon Sedlmeier, Josef Mittermeier, Niklas Gebhard, Matthias Huber, Thomas Horndasch, Jonas Vogt, Simon Kölbl (57. Michael Gmelch, 79. Lucas Schmidmayr), Andreas Kluy, Manuel Beck

Tore: 0:1 (4') Jonas Vogt, 0:2 (35') Andreas Kluy
von Hubert Schneider